



## **PROTOKOLL DER 13. GENERALVERSAMMLUNG**

Datum: Dienstag, 28. Oktober 2008  
Zeit: 20.00 – 21.45 Uhr  
Ort: Mehrzwecksaal, Samstagern  
Anwesend: 29 Mitglieder und 1 Gast  
Entschuldigt: 5 Aktive

---

Die GV beginnt nach einem kleinen gemeinsamen Nachtessen, gespendet vom Forum für alle.

Die Präsidentin, Bernadette Dubs, begrüsst um 20:00 Uhr alle Anwesenden ganz herzlich zur 13. GV. Speziellen Dank an Jeannine Blom für die Tischdeko und an Katharina Riesen für die Ausstellung der Fotos aus Samstagern. Auch einen Dank an die Techniker, Fam. Attinger, für die Geräte um die Filmpräsentation des Kerzenziehens durchzuführen. Speziell begrüsst werden Peter Theiler, Gemeinderat und Trudi Bossart vom Verkehrsverein Richterswil/Samstagern. Renate Büchi, Gemeinderätin und Vreni Heubi von der ref. Kirchenpflege werden später zur Generalversammlung erscheinen.

### **1. ABNAHME DES PROTOKOLLS DER 12. GV VOM 31. OKTOBER 2007**

Das Protokoll liegt auf; es wird genehmigt und verdankt.

### **2. ABNAHME DER JAHRESBERICHTE**

Die Jahresberichte der Arbeitsgruppen konnten im Bulletin Nr. 25 und 26 nachgelesen werden. Die Genehmigung erfolgt mit Applaus.

Die Jahresberichte „Dorf-Treff“ und „Ludothek“ werden ebenfalls ohne Nachfragen genehmigt und verdankt.

### **3. ABNAHME DER JAHRESRECHNUNG UND DES BERICHTES DER REVISOREN**

#### **3.1 Jahresrechnung Forum, Ludothek und Dorf-Treff**

Der Kassier Martin Attinger erläutert zuerst die Betriebsrechnung der Ludothek die einen Verlust von CHF 287.80 aufweist und die Betriebsrechnung vom Dorf-Treff die einen Gewinn von CHF 1324.-- erzielt hat. Die Arbeitsgruppe Kerzenziehen hat dieses Jahr einen Gewinn von rund CHF 3'500.-- eingenommen, eine solch hohe Gewinnsumme wird jedoch nur alle 2 Jahre erzielt, da die anderen Jahre wieder neuer

Wachs eingekauft wird. Die Hauptrechnung schliesst daher mit einem gesamthaften Gewinn von rund CHF 3'381.-- ab.

### **3.2 Revisorenbericht**

Die beiden Revisorinnen haben die Rechnungen geprüft. Die Buchhaltung ist korrekt geführt, die Vorschriften gemäss Statuten eingehalten. Die Revisorinnen beantragen der GV die Genehmigung. Es wird mit Applaus zugestimmt. Herzlichen Dank an die Revisorinnen.

Herzlichen Dank an die beiden Kassierinnen und den Vereinskassier.

## **4. MUTATIONEN**

Im 2007 war der Stand 228, aktueller Mitgliederbestand ist nun bei 227.

9 Neumitglieder sind dazu gestossen, 10 Austritte sind zu verbuchen.

Es wird beschlossen, dass eine erneute Anfrage an die Gemeinde gestellt wird, ob diese unser Bulletin als Beilage den Neuzuzügern abgeben.

## **5. JARHESPROGRAMM**

### **5.1 Betriebsgruppe Dorf-Treff (Jeannine Blom)**

Die Arbeitsgruppe hat ein gutes Jahr zu verzeichnen mit zwei Anlässen, dem Adventsfenster und am 6. September mit der Veranstaltung „Lebensräume – Lebensträume“ und zugleich dem 10 jährigen Bestehen des Dorf-Treffs. Einen herzlichen Dank an allen Helferinnen der Anlässen und Mitarbeiterinnen der Betriebsgruppe. Das diesjährige Adventsfenster findet am 13. Dezember 2008 statt. Es sind personelle Veränderungen zu verzeichnen. Zum einen verlässt uns Sandra Hildbrand und zum zweiten auch Jeannine Blom. Die Koordinationsaufgabe übernimmt nun Monika Rothach und die Leitung der Betriebsgruppe übernimmt neu Paul Abächerli, er stellt sich kurz vor und wird später zur Wahl in den Vorstand vorgeschlagen.

Die Spielgruppe Kängi hat die Miete zweier Vormittage gekündigt.

### **5.2 Ludothek (Ruedi Nützi)**

Das dritte Betriebsjahr ist abgeschlossen mit einer Öffnungszeit von 455 Stunden. Das Betriebsjahr hat mit einem Umzug angefangen und mit einem erneuten Umzug aufgehört. Die Arbeitsgruppe hat vier Rücktritte zu verzeichnen zugleich wurden aber auch wieder vier neue Mitarbeiterinnen gefunden. Das neue Jahr hat begonnen und am 2. Dezember 2008 findet das Adventsfenster statt und auch der Ferienpass und ev. sonstige Spielaktivitäten werden wieder angeboten.

Einen recht herzlichen Dank an die Gemeinde für die finanzielle Unterstützung und auch an alle Mitarbeiterinnen für Ihren Einsatz.

### **5.3 Zonenplan/Verkehr (Martin Attinger)**

Die Arbeitsgruppe besteht aus sehr wenigen Leuten, es sind daher immer wieder neue Mitarbeiter herzlich willkommen. Der Schwerpunkt der Gruppe war im letzten Jahr die Überbauung auf dem Almig-Land. Wir stellten uns vor, dass die Gemeinde 1000 m<sup>2</sup> Land erwirbt, gerade anschliessend an den heutigen Sportplatz. Die Gemeinde wird dies jedoch nicht umsetzen. Bernadette Dubs war jedoch noch an einer Sitzung, dabei konnte festgelegt werden, dass der Platz wohl in Privatbesitz

bleibt, jedoch mit notariell festgelegter öffentlicher Nutzung und Durchgangsrecht. Für diese Nutzung wird ein Reglement erarbeitet.

Weiter liegt eine Unterschriftensammlung von Eltern auf, betreffend Forderung an die Gemeinde für sicheren Kindergartenweg in die Kindergärten Fälmis und Hügsam.

#### **5.4 Schule/Eltern (Andreas Maziarski)**

Am Schulbesuchstag haben wir wiederum den Kinderhütendienst angeboten. Dieser wird durch Elsbeth Vögeli durchgeführt, recht herzlichen Dank. Der zweite Anlass war die Aktion Fruchtspiesse für die Schule und Kindergärten Samstagern, dies war ein voller Erfolg, vielleicht wird dies wieder mal organisiert. Wir sind eine Kontaktgruppe für Eltern – Lehrer – Schule und Andreas Maziarski ist als Vertreter in der Gruppe KELS.

Der Kinderhütendienst wird dieses Jahr wieder durchgeführt. Auch wird ein Austauschtag zwischen Eltern und der Schulleiterin organisiert. Mit den Mitgliedern der Schulpflege kann am Forum-Treff ausgetauscht werden.

Betreffend der Unterschriftensammlung zur Sicherung der Kindergartenwege meint Andreas Maziarski, dass man immer wieder auf Granit beisst, wenn beim Kanton wieder eine Begehren gestellt wird. Auch wurde schon mit dem Bund diskutiert betreffend der Beruhigung der Stationsstrasse, es dauert immer sehr lange bis etwas umgesetzt wird, aber drann bleiben lohnt sich.

#### **5.5 Jugend & Freizeit (Bernadette Dubs)**

Daniela Späth tritt aus der Arbeitsgruppe aus. Die Kinovorführungen finden im Moment nicht statt, vielleicht später wieder. Alle Aktivitäten kommen an den Vorstand, im Augenblick, bis wieder neue Leute gefunden werden.

#### **5.6 Kerzenziehen (Annelies Gangl)**

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. 200 Kg Wachs wurden eingekauft. Wir haben 30 Helferinnen organisiert, herzlichen Dank an alle. Auch einen Dank an Susanne Nützi für die Zusammenstellung der Einsatzpläne. Das Kerzenziehen ist sehr gefragt, wir starten dieses Jahr auch einen Tag im Voraus, nämlich bereits am Dienstag 11.11.2008. Der Reinerlös geht an Aktivitäten des Forums. Annelies Gangl hat im vergangenen Jahr einen Film über den ganzen Ablauf, vom Installieren bis hin zum Aufräumen, gedreht. Im Anschluss an die GV wird der Film gezeigt.

#### **5.7 Vorstand (Bernadette Dubs)**

Das Forum ist immer offen für Aktualitäten. Jährlich erscheinen zwei Ausgaben des Bulletins, im März und Ende September.

Bernadette startet eine kurze Umfrage welcher Tag (Di, Mi oder Do) für die Durchführung der nächste GV in Frage kommt. Es stellt sich heraus dass der Dienstag der beste Tag wäre. Daher findet die nächste Generalversammlung am Dienstag 27. Oktober 2009 statt.

Am 25. März 2009 findet der nächste Forum-Treff statt. Es werden alle Behördenvertreter die in Samstagern wohnhaft sind und alle Behördenmitglieder die Mitglieder vom Forum sind eingeladen.

## **6. WAHLEN UND VERDANKUNGEN**

### **Wahlen**

Andreas Marziarski und Ruedi Nützi gelten noch als gewählt und bleiben für ein weiteres Jahr. Martin Attinger, Bernadette Dubs und Colette Gfrerer stellen sich für 2 Jahre zur Verfügung und werden mit Applaus wieder gewählt.

Daniela Späth und Jeannine Blom treten aus dem Vorstand aus.

Neu wird Paul Abächerli zur Wahl vorgeschlagen und mit Applaus gewählt. Er stellt sich kurz vor und wird von Bernadette Dubs wie folgt interviewt:

„Warst du vorher bereits mit dem Forum in Kontakt gekommen ? – Ich war Gast bei der Arbeitsgruppe von Andreas Maziarski.

Hast du als VS-Mitglied gewisse Schwerpunkte zu erledigen ? – Als erstes will ich die Arbeit in der Betriebsgruppe Dorf-Treff in Angriff nehmen.

Hast du drei Wünsche für Samstagern ? – Die Grünzonen die jetzt noch sind, sollten beibehalten werden. – Durchgangsverkehr auf der Bergstrasse und der Fälmisstrasse sollte ruhiger werden. – Passarelle über den Bahnübergang SOB Stationsstrasse.“

Danke für die Antworten.

Weiter teilt uns Paul Abächerli mit, dass auch er gehört hat, dass die Kinovorführungen im Moment nicht stattfinden, er findet dies sehr schade und will einen Neuen Anlauf mit der Betriebsgruppe starten. Er hat bereits mit Daniele Gasparini gesprochen und wird in absehbarer Zeit die Kinovorführungen wieder anbieten, vorläufig 1x im Monat bis zum Frühling 2009.

Herzlichen Dank für diesen Einsatz.

Bernadette Dubs wird weiterhin das Amt als Präsidentin wahren. Herzlichen Dank für das übergrosse Engagement, dafür erhält sie einen grossen Applaus.

Sie erwähnt dass Sie aber auch gerne das Amt an jemand Neuen abgeben würde, jedoch freue sie sich nun auf das nächste Jahr.

Die beiden Revisorinnen, Caroline Iwasczuk und Priska Treier werden mit Applaus wieder gewählt.

### **Verdankungen**

Verdankungen werden unter dem Jahr vorgenommen innerhalb der einzelnen Arbeitsgruppen und der Vorstand gönnt sich ein gemeinsames Nachtessen.

Ruedi Nützi verdankt die Arbeit in den letzten vier Jahr die Jeannine Blom im Vorstand und der Arbeitsgruppe Dorf-Treff geleistet hat, herzlichen Dank für alles. Sie erhält den Sozialzeitausweis in dem die Arbeit ausgewiesen wird. Auch erhalten alle Mitarbeiterinnen der Ludothek einen Sozialzeitausweis. Für die Mitarbeiterinnen der Ludothek wird die Arbeit die sie leisten jedes Jahr im Ausweis vermerkt.

Die Kontaktperson zwischen der Ludothek und dem Forum ist neu Colette Gfrerer, Ruedi Nützi gibt dieses Amt ab.

## **7. ANTRÄGE DES VORSTANDES ODER DER VEREINSMITGLIEDER**

keine vorhanden

## **8. BUDGET und JAHRESBEITRÄGE**

Der Kassier erläutert die Zahlen. Der Mitgliederbeitrag wird weiterhin mit Fr. 20.-- bzw. Fr. 40.-- Doppelmitgliedschaft, budgetiert. Das Budget 2009 wird mit einem Verlust von ca. Fr. 3000.-- geplant. Wir werden tiefere Einnahmen bei der AG Dorf-Treff haben. Und die AG Ludothek hat ca. Fr. 3000.-- für den Spieleinkauf budgetiert. Sowohl der Jahresbeitrag als auch das Budget 2009 werden einstimmig genehmigt.

## 9. VERSCHIEDENES

Es liegt eine Einladung zum Chränzli vom HandharmonikaClub vor.

Die Aktiven der einzelnen Arbeitsgruppen sollen noch die Adressen auf der Aktiven-Liste kontrollieren.

### **Schlusswort Renate Büchi, Gemeinderätin:**

R. Büchi entschuldigt sich für zu spätes kommen, hatte in der Partei noch eine Sitzung. Sie bedankt sich im Namen des Gemeinderates bei allen Mitgliedern der Arbeitsgruppen und vor allem bei der Präsidentin für ihren geleisteten Einsatz. Der Verein hat in den letzten Jahren eine feste Stellung in der Gemeinde erhalten. Das Forum hat sich immer Ziele gesetzt und auch probiert diese durchzuführen. Sie hofft auch, dass die Ludothek nun für eine längere Zeit am neuen Standort bleiben kann und darf und nicht schon wieder umziehen muss. Die Probleme in Samstagern sind sehr Verkehrslastig. Die Verkehrsberuhigung an der Fälmisstrasse und Stationsstrasse wurde an der Gemeindeversammlung im Mai 2004 abgelehnt und die Umsetzung der Ostumfahrung ist noch zu teuer, da sich im Moment niemand an den Kosten beteiligen möchte, aber die Angelegenheit wird durch die Gemeinde im Auge behalten.

Auf den Fahrplanwechsel hin vom 14. Dezember 2008 wird der ÖV für Samstagern erweitert. Der Bus verkehrt wieder bis zum Bahnhof. Die Busse fahren nun neu die gleiche Strecke auf der Hin- und der Rückfahrt, d.h. die Haltestelle Bärenbrüggli wird aufgehoben. Es gibt drei neue Bushaltestellen, eine gegenüber dem Volg, eine an der Fälmisstrasse bei der Leuthold Mechanik und eine auf der Bergstrasse in der Höhe des kleinen Volges. Auch verkehrt der Bus den ganzen Tag im ½ stunden Takt auch über Mittag, am Samstag und Sonntag und ebenfalls länger am Sonntagabend.

Die Präsidentin dankt Renate Büchi und schliesst den offiziellen Teil der 13. Generalversammlung. Beim anschliessenden gemütlichen Beisammensein gibt es noch Kaffee und Kuchen und die Vorführung des Filmes „Kerzenziehen 2007“ von Annelies Gangl beginnt.

Die Aktuarin: \_\_\_\_\_  
(Colette Gfrerer)

Die Präsidentin: \_\_\_\_\_  
(Bernadette Dubs)

Samstagern, 6. November 2009